

Die Tage der Schöpfung

Diese Woche laden wir euch ein, die Schöpfung zu erkunden.

In der Bibel ist aufgeschrieben, wie alles begann. Wenn ihr eine Bibel zuhause habt, schau mal nach. Ganz am Anfang wird dort vom Werden der Welt erzählt. Tag für Tag entsteht etwas Neues. Lasst es uns gemeinsam entdecken!

Das Schöpfungsbuch:

Alle Entdeckungen sammeln wir diese Woche in einem kleinen Buch. Hier findest du eine Anleitung, wie du aus einem Blatt Papier ein Buch basteln kannst. Es hat genau so viele Seite, wie wir für die Geschichte der Schöpfung brauchen.

Entscheide selbst, ob du gleich zu Beginn der Woche die Titelseite gestalten willst oder erst in den nächsten Tagen. Hilfreich ist, wenn du die Seiten nummerierst.

Montag: **Der erste Tag**

Am Anfang lebte noch kein Mensch auf der Erde, es wuchs noch kein Baum, es blühte keine Blume. Ganz am Anfang war noch nicht einmal die Erde da. Nur Gott war schon da.

Gott sprach: Es werde Licht.



Und so geschah es. Es wurde hell. Er trennte das Dunkel vom Licht. Das Dunkel nannte er „Nacht“ und das Licht „Tag“.

Und Gott sah, dass es gut war.

Zum Nachdenken:

Welches Licht magst du besonders gern?

Wie geht es dir im Dunkeln?

Was oder wen hast du gern in deiner Nähe ... wenn es hell ist ... und wenn es dunkel ist?

Findest du noch andere Wörter für Licht und Dunkelheit?

Für's Schöpfungsbuch:

Nachdem das Buch gebastelt ist, kannst du auf die Seite 1 ein Bild zum ersten Tag malen.